



Protokoll Einwohnergemeindeversammlung Freitag, 20. Mai 2022 Mehrzweckgebäude Obergoldbach

Beginn 20.00 Uhr
Schluss 20.30 Uhr

Anwesend

Vorsitz Wittwer Samuel, Gemeindepräsident
Protokoll Zürcher Marti Margrit, Gemeindeschreiberin
Stimmberechtigte 16 GemeindebürgerInnen
Ohne Stimmrecht 4 Personen
Entschuldigt Annemarie Rentsch, Therese Küpfer, Myrta Georgakakou, Martin Künzi

Verhandlungen

Gruss, Eröffnung

Der Versammlungsleiter, Samuel Wittwer, begrüsst an diesem schönen Sommerabend und mitten im Heuet herzlich zur Versammlung in der Mehrzweckhalle in Obergoldbach.

Schutzkonzept

keines nötig

Publikationen

Die Publikation mit dem Hinweis auf die Einsprache- und Beschwerdemöglichkeiten erfolgte in den Anzeigern von Konolfingen Nrn. 15 und 16 vom 14. und 21. April 2022. Zudem war die Traktandenliste auf der Homepage aufgeschaltet. Über die anstehenden Geschäfte wurde die Bevölkerung im «Landiswiler», Ausgabe Nr. 355 vom Mai 2022, informiert.

Rechtsmittel

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung (in Wahlangelegenheiten beträgt die Beschwerdefrist 10 Tage) schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland einzureichen (Art. 63 ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Stimmrecht

Das Stimmrecht besitzen diejenigen Personen, die in eidgenössischen und kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigt und seit 3 Monaten in der Gemeinde Landiswil angemeldet sind.

Neben den anwesenden 16 StimmbürgerInnen (von insgesamt 494 Stimmberechtigten = 3.25 % Stimmbeteiligung) sind die folgenden nicht stimmberechtigten Personen im Saal:

- Bundi Anina, bern-ost
- Hadorn Jolanda, Verwaltungsangestellte, Biglen
- Wüthrich Therese, Finanzverwalterin, Oberthal
- Zürcher Marti Margrit, Gemeindeschreiberin, Walkringen

Total 4 Personen

StimmzählerInnen

Einstimmig wird Amadea Iseli zur Stimmzählerin gewählt. Sie stellt fest, dass 16 stimmberechtigte Personen anwesend sind.

Traktandenliste

1. Gemeindestrasse Bärtsbach – Brüggloch, Sanierung/PWI; Beratung und Kreditgenehmigung
2. Gemeinderechnung 2021, Beratung und Genehmigung
3. Bauabrechnung – Kenntnisnahme
 - a) Sanierung Gemeindestrasse Löchlibad – Aspi und Zufahrt Löchlibad
4. Verschiedenes/Informationen

Die Behandlung der Geschäfte in der Reihenfolge der Traktandenliste wird nicht bestritten.

1. Gemeindestrasse Bärtsbach – Brüggloch, Sanierung/PWI; Beratung und Kreditgenehmigung

Referent: Martin Wüthrich

Ausgangslage

Der im Jahr 1984 mit Bundes- und Kantonsbeiträgen ausgebaute Gemeindestrassenabschnitt vom Bärtsbach bis ins Brüggloch weist Belagsschäden (Ausmagerungen, Kornausbrüche) und Spurrinnen auf.

Die Fachstelle Tiefbau des Amtes für Landwirtschaft und Natur hat für die Sanierung/Periodische Wiederinstandstellung PWI am 16.06.2020 Beiträge in Aussicht gestellt. Da sich das Sanierungsprojekt „Nesselgrabenstrasse“ infolge der komplexen Planung verzögert, hat der Gemeinderat im August 2021 beschlossen, das Projekt Bärtsbach – Brüggloch vorzuziehen.

Im Rahmen der Abklärungen wurde festgestellt, dass die im Jahr 1984 gleichzeitig mit dem Hauptweg ausgeführten Ausbauten der privaten Zufahrten Brügg und Buchi noch in Ordnung sind und im Moment keinen baulichen Unterhalt benötigen.

Dafür möchte man gleichzeitig das sanierungsbedürftige Teilstück bis zur Abzweigung Richtung Staufferack miteinbeziehen.

Die Strasse vom Brüggloch weiter bis ins Siegenthalhaus und zur Einmündung in die Verbindungsstrasse Siegenthal – Ramisberg soll erst später, in einem weiteren Schritt, saniert werden.

Die Sanierungsarbeiten wurden mit einem Unternehmer besprochen. Vorgesehen sind die Ausbesserung der Spurrinnen und der Einbau eines neuen Deckbelages.

Im November 2021 wurden die Kosten auf Fr. 75'000.- geschätzt und das Projekt bei der Fachstelle Tiefbau zur Subventionierung eingereicht, worauf am 11.04.2022 Bundes- und Kantonsbeiträge von je Fr. 9'000.- in Aussicht gestellt wurden.

Nachdem aufgrund der aktuellen Lage mit höheren Kosten gerechnet werden muss, hat der Gemeinderat beschlossen, den Kredit um Fr. 10'000.- auf Fr. 85'000.-, zu erhöhen.

Martin Wüthrich ergänzt, dass die Ausführung noch in diesem Sommer erfolgen soll.

Der Gemeinderat wird die Arbeiten nach der Kreditgenehmigung durch die Versammlung aufgrund der noch einzuholenden Offerten vergeben.

Ein Betrag von Fr. 50'000.- ist im Finanzplan 2022 – 2026 eingestellt. Die Höhe der PWI-Beiträge beläuft sich voraussichtlich auf Fr. 18'000.-. Die Folgekosten beziehen sich auf die Restkosten der Gemeinde. Gestützt auf die Berechnungen ist die Investition tragbar und führt nicht zu einer Neuverschuldung.

Antrag

Der Gemeinderat hat das Projekt «Sanierung Gemeindestrasse Bärtsbach – Brüggloch» beschlossen und beantragt den Kredit von Fr. 85'000.- zu genehmigen.

Diskussion/Fragen

keine

Beschluss:

- **Einstimmig werden das Projekt und der Kredit von Fr. 85'000.- genehmigt.**

2. Gemeinderechnung 2021; Beratung und Genehmigung

Referenten: Samuel Wittwer, GP und Therese Wüthrich, Finanzverwalterin

Therese Wüthrich schaut zurück auf das Rechnungsjahr 2021, das besser als budgetiert abschliesst. Der Ausgabenüberschuss ist kleiner als erwartet und der allg. Haushalt schliesst anstatt mit einem Aufwand- mit einem Ertragsüberschuss ab. Die Investitionen konnten nicht nach Plan ausgeführt werden. Schlussendlich resultiert ein Bilanzüberschuss von neu Fr. 811'005.71.

Ausser in den Bereichen Wasser und Abwasser schliessen alle Funktionen der Erfolgsrechnung besser ab als budgetiert. In den beiden Spezialfinanzierungsbereichen wurde aufgrund von hohen Anschlussgebühren mehr in den Werterhalt eingelegt, was zum schlechteren Resultat geführt hat.

In der Erfolgsrechnung schlagen ausgabenseitig vier von acht Funktionen hauptsächlich zu Buche. In der allg. Verwaltung und für die soziale Sicherheit wurde wesentlich weniger ausgegeben als geplant. Die Funktion allg. Verwaltung hat aufgrund der Rückerstattung für die IT-Panne besser abgeschlossen. Im Bereich Soziale Sicherheit musste Corona bedingt weniger aufgewendet werden, als vom Kanton budgetiert wurde.

Einnahmeseitig schlägt hauptsächlich der Bereich Finanzen und Steuern zu Buche, wo weniger eingenommen wurde als geplant. Die Steuern der natürlichen Personen sind zwar höher ausgefallen, ebenfalls die Grundstückgewinn- und die Liegenschaftssteuern. Beim Finanzausgleich hingegen haben wir aufgrund von höheren Steuereinnahmen in den Vorjahren, wesentlich weniger eingenommen. Von den Nachkrediten sind Fr. 186'732 gebunden, Fr. 20'578 wurden vom Rat gesprochen und der Restbetrag von Fr. 7'168 ist durch die Versammlung zu genehmigen.

Weiter wird über die IR berichtet. Die Investitionen bewirken eine Zunahme der Vermögenswerte, die dann auch wieder abgeschrieben werden müssen.

Mit einer weiteren Folie wird die Veränderung der Bilanz aufgezeigt. Das Eigenkapital nimmt entsprechend den guten Resultaten zu. Eine Zunahme bewirken auch die Einlagen in die Spezialfinanzierungen.

Antrag

Genehmigung der Jahresrechnung 2021

Aufwandüberschuss Gesamthaushalt	Fr. 6'005.86
Ertragsüberschuss allg. Haushalt	Fr. 15'782.63
Aufwandüberschuss Wasserversorgung	Fr. 13'858.60
Aufwandüberschuss Abwasserentsorgung	Fr. 13'946.50
Ertragsüberschuss Abfallentsorgung und Kenntnisnahme der Nachkredite.	Fr. 5'516.61

Diskussion/Fragen

keine

Beschluss:

- **Der Antrag des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2021 wird einstimmig genehmigt.**

3. **Bauabrechnung – Kenntnisnahme** **a) Sanierung Gemeindestrasse Löchlibad – Aspi und Zufahrt Löchlibad**

Referent: Martin Wüthrich

Die Versammlung nimmt Kenntnis von der folgenden Bauabrechnung, die vom Gemeinderat am 23.03.2022 genehmigt wurde.

Bewilligter Kredit GV vom 24.06.2020	Fr. 250'000.-
Total Kosten	Fr. 239'991.-
Kreditunterschreitung	Fr. 10'009.-
Entnahme aus Spezialfinanzierung Mehrwertabschöpfung	Fr. 100'000.-
Grundeigentümerbeiträge	Fr. 7'000.-
Nettokosten	Fr. 132'991.-

4. **Verschiedenes/Informationen**

Referent: Samuel Wittwer

a) **Dienstjubiläum und Verabschiedung Therese Wüthrich**

Samuel Wittwer bedankt sich bei der Finanzverwalterin Therese Wüthrich, die uns in verschiedenen Funktionen bereits seit mehr als 10 Jahren tatkräftig unterstützt hat. Sie hat sich entschlossen für den letzten Berufsabschnitt eine neue Herausforderung in Häutligen anzunehmen. Sowohl menschlich wie auch fachlich wird uns Therese sehr fehlen. Sie arbeitet noch bis Ende Mai in Landiswil und wird das Amt als Finanzverwalterin Mitte Juni an ihre Nachfolgerin übergeben. Als Dank überreicht der Gemeindepräsident einen Blumenstrauss und einen Gutschein für eine Erholungspause in Adelboden.

Therese Wüthrich bedankt sich für die anerkennenden Worte und das Geschenk und stellt fest, dass ihr der Entscheid für den Stellenwechsel nicht leichtgefallen ist. Einen grossen Dank richtet sie sowohl an die Gemeindebehörde, wie an die Bevölkerung für das grosse Wohlwollen und Vertrauen, das sie immer gespürt hat.

b) **Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung**

keine

Samuel Wittwer bedankt sich bei den Wirtsleuten, den HauswartInnen und der Presse für ihre Arbeit. Er hat sich speziell gefreut, dass er mit Frau Iseli und Herrn Disler NeuzuzügerInnen in der kleinen Runde begrüssen durfte und dankt allen für das Interesse an den Gemeindegeschäften. Einen Dank richtet er weiter an seine KollegInnen im Gemeinderat und ans Verwaltungsteam.

Protokollauflage

Das Protokoll der Versammlung wird gemäss Art. 67¹ OgR in der Zeit vom 30. Mai bis 20. Juni 2022 bei der Gemeindeverwaltung Landiswil öffentlich aufliegen. Während der Auflagefrist kann gemäss Art. 67² OgR schriftlich Einsprache beim Gemeinderat eingereicht werden.

Protokollausfertigung: 24./25. Mai 2022

EINWOHNERGEMEINDE LANDISWIL

Margrit Zürcher Marti
 Gemeindeschreiberin